

Kantonsratsbeschluss betreffend den kantonalen Richtplan

Vom 28. Januar 2004 (Stand 7. Februar 2004)

Der Kantonsrat des Kantons Zug,

gestützt auf § 2 des Planungs- und Baugesetzes vom 26. November 1998¹⁾,

beschliesst:

§ 1

¹ Der kantonale Richtplan wird angenommen.

² Behördenverbindlich sind die Richtplankarte sowie die graphisch unterlegten Texte und Karten im Richtplantext.

§ 2

¹ Folgende Teilrichtpläne sind im kantonalen Richtplan enthalten und werden als frühere Beschlüsse aufgehoben:

- a) Teilrichtplan Naturschutzgebiete vom 1. Juli 1993
- b) Teilrichtplan Abbau- und Rekultivierungsgebiete vom 28. August 1997
- c) Teilrichtplan Verkehr vom 3. Juli 2002²⁾
- d) Teilrichtplan Abfallanlagen vom 30. Januar 2003³⁾

§ 3

¹ Der kantonale Richtplan vom 1. September 1987 wird aufgehoben.

¹⁾ BGS [721.11](#)

²⁾ GS 27, 429

³⁾ GS 27, 631

§ 4

¹ Dieser Beschluss tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.⁴⁾ Vorbehalten bleiben die Bestimmungen, die vor Inkrafttreten der Genehmigung des Bundes bedürfen⁵⁾.

Der Richtplan kann beim Amt für Raumplanung, Aabachstrasse 5, in Zug bezogen werden.

⁴⁾ Inkrafttreten am 7. Febr. 2004

⁵⁾ Vom Bundesrat unter Vorbehalt genehmigt am 4. Mai 2005 (GS 28, 365).

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	GS Fundstelle
28.01.2004	07.02.2004	Erlass	Erstfassung	GS 28, 13

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	GS Fundstelle
Erlass	28.01.2004	07.02.2004	Erstfassung	GS 28, 13